

1. Herren – ASV Faßberg

2. Kreisklasse Celle - Saison 2015/2016

8. Spieltag



2 HALBZEITEN, 2 LEISTUNGEN; 2 TORE, 2 AUSFÄLLE

Der ASV kam beim Gastspiel in Garßen nicht über ein 2:2 hinaus und verliert mit Tobias Reitzig und Daniele Pascale zwei Akteure verletzungsbedingt.

Die I. Herren hatte sich viel vorgenommen und war personell stark besetzt zum SV Garßen angereist. Dieses nutzte B. Krämer auch um rotieren zu lassen und die Aufstellung der Vorwoche auf mehreren Positionen zu verändern. Doch die erste Hälfte ging eindeutig an die Hausherren, die cleverer und strukturierter agierten. Faßberg hatte eine hohe Fehlpassquote und spielte zu hektisch. So ging der SV mit einem Doppelschlag in der 15. und 18. mit 2:0 in Front und hatte gute Möglichkeiten noch weiter zu erhöhen. Beide Treffer waren gut vorgetragene Konter in die eigene Offensivbewegung hinein und zeigten die Schwächen der ersten Hälfte deutlich auf.

Die Halbzeitansprache schien aber angekommen zu sein. Faßberg nahm nun das Heft in die Hand und drückte zunehmend den Gegner in die eigene Hälfte, lies dabei kaum noch Entlastung zu. In der 58. Minute dann unschöne Szenen. Ein unübersehbares Nachtreten eines Verteidigers der Heimmannschaft sorgte für lautstarke Rudelbildung, die mit einer Wrestlingeinlage eines weiteren Akteurs der Garßener ihren Höhepunkt fand und zur verletzungsbedingten Auswechslung von T. Reitzig führte. Beide Aktionen wurden nicht geahndet. Der ASV, jetzt noch wütender, rannte weiter an. Nach einer Ecke köpfte dann Nicolas Mercier endlich den Anschluss und in der 87. Minute verwandelte Fabian Rettig aus kurzer Distanz zum Ausgleich. Faßberg hatte noch weitere Chancen und hätte gewinnen können, doch hier fehlte oftmals das Glück.

So bleibt zwar der moralische Sieg, aber nur ein Punkt und zwei Verletzte. "Wir haben die erste Halbzeit komplett verpennt und alles vermissen lassen. Die zweite Halbzeit war dann überzeugend, auch wenn wir zu viel liegen gelassen haben", fasste B. Krämer die Partie zusammen. Zur Szene um T. Reitzig sagte Krämer: "Die Nummer war ein Witz, das war zweimal glatt rot und zumindest den Schwitzkasten mit Schulterwurf muss der Schiedsrichter gesehen haben, weil das Geschehen klar im Fokus lag. Das hat auf keinem Fußballplatz der Welt etwas zu suchen. Aber gut, wichtig ist das Tobi und auch Daniele schnell wieder fit werden!"

Nachdem Tobi Reitzig mit dem Krankenwagen ins Krankenhaus gefahren wurde, kam dann am Abend endlich die Entwarnung. Ganz so schlimm, wie befürchtet, wurde es dann doch nicht. Dennoch müssen wir mit einer 5 Wöchigen Pause rechnen.

Es spielten:

M. Pilz, L. Bienek, O. Fronk, C. Brune (88.V. Frank), A. Grochowski, F. Rettig, D. Lewe, A. Holland, T. Reitzig (59. M. Fahren), D. Pascale (41.N. Mercer), M. Pabst

Tore:

1:0 (15.), 2:0 (18.), 2:1 (77.) N. Mercier, 2:2 (87.) F. Rettig